TELEGRAPH +++
café · restaurant

Café-Restaurant Telegraph, Dittrichring 18–20, 04109 Leipzig

Festivalcafé

Dienstag 02.11. – Sonntag 07.11. // ganztags

- Treffpunkt für alle – Publikum, Künstler, Journalisten und Theaterleute
- Ganztägig Speisen, Getränke und Informationen

Festivalkasse und Infopoint

Dienstag 02.11. – Sonntag 07.11. // 11.00-18.00 Uhr // Tel. 0341-242 59 11

- Reservierung, Abholung, sofortiger Kauf und persönliche Beratung (hier alle Festivalkarten – auch Festivalpass und Kartenpakete – ohne Vorverkaufsgebühr)
- Infomaterial zum Festival und Video mit Gastspielausschnitten

Festivalbüro

euro-scene Leipzig / Festival zeitgenössischen europäischen Theaters
Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig, Deutschland
Telefon +49-(0)341-980 02 84 // Fax +49-(0)341-980 48 60 // info@euro-scene.de // www.euro-scene.de

Festivalteam

Ann-Elisabeth Wolff	Festivaldirektorin und Geschäftsführerin
Bernd E. Gengelbach	Co-Direktor und Technische Leitung
Jana Wetzlich	Leiterin Verwaltung und Kartenverkauf
Sindy Poppitz	Assistenz der Festivaldirektion und Organisation
Sandra Brose	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hanna Krafft	Assistenz Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Christina Forchner	Sekretariat und Werbung
Annett Schmuck	Assistenz Kartenverkauf
Katja Bärwolff	Mitarbeiterin Kartenverkauf

Simone Bäuchle, Marie Beulig, Olivia Golde, Lisa Herms, Annika Hertwig, Katja Klemer, Caroline Krämer, Christiane Krüger, Johanna Lendewig, Laila Lucia Lucas, Inna Meskova, Birte Möpert, Susann Schönburg, Paula Schumann, Elisabeth Schwerdtfeger, Stephanie Sonntag, Josepha-Zoe Vogel, Theresa Welge, Karla Zimmermann, Alexander Kirchner, Carsten Göring, Christian Thurow – Praktikanten

Veranstalter

Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e. V.

Impressum

Festivalprogramm und Redaktion	Ann-Elisabeth Wolff
Texte	Ann-Elisabeth Wolff, Sandra Brose, Hanna Krafft
Übersetzungen	Susanne Saalfeld, Hanna Krafft
Fotos	S. 1 Divadlo Líšeň, Brno // S. 3 (oben) privat, (Mitte und unten) Pavla Dombrovská, Brno // S. 4 Telegraph, Leipzig
Gestaltung	Dirk Baierlipp, Würzburg, www.fertigungsbureau.de
Druck	dieDruckerei.de
Redaktionsschluss	26.10.2010

Finanzierung und Unterstützung

Hauptförderer

Stadt Leipzig Kulturamt

Freistaat Sachsen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

Hauptpartner

BMW Werk Leipzig

Partner: Sparkasse Leipzig / Hotel Holiday Inn Garden Court, Leipzig / Messedruck Leipzig GmbH / Café-Restaurant Telegraph / Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste, Dresden – Thalia Theater Halle / Internationales Theaterinstitut (ITI) – Zentrum Bundesrepublik Deutschland, Berlin / Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy«, Leipzig / Internationales Choreografisches Zentrum, Leipzig / Lehmanns Buchhandlung / ARTE // tanz, Zeitschrift für Ballett, Tanz und Performance, Berlin / kreuzer, Das Stadtmagazin, Leipzig / Ticketgalerie

Internationale Unterstützung: Flämische Repräsentanz · Belgische Botschaft, Berlin / Deutscher Bühnenverein-Landesverband Sachsen / Istituto Italiano di Cultura, Berlin / Goethe-Institut, München / Deutsche Botschaft Prishtina / Nationales Performance Netz (NPN), München / Swisslos Kultur Kanton Bern – KulturStadtBern / Wallonie-Bruxelles International, Brüssel / Botschaft des Königreichs der Niederlande, Berlin / CULTURES FRANCE, Paris – Institut français d'Allemagne, Théâtre et Danse, Berlin · Französisches Ministerium für Kultur und Kommunikation, DGCA, Paris – Institut français d'Allemagne, Leipzig

Kulturpartner für Mitteldeutschland mdr FIGARO — Kulturpartner

ZDFtheaterkanal — Medienpartner

infotv leipzig — Medienpartner

20 Jahre seit 1991

Leipzig
euro-scene
Festival zeitgenössischen europäischen Theaters
02. Nov. – 07. Nov. 2010

Divadlo Líšeň (Theater Líšeň), Brno

»Sávitrí«

Schattentheater

Samstag 06. Nov. // 14.30 – 15.30 Uhr und 17.00 – 18.00 Uhr (ohne Pause)
Kellertheater der Oper Leipzig

Divadlo Líšeň (Theater Líšeň), Brno

»Žabáci – Sny starého dědka«

(»Frösche – Die Träume des Alten«)

Puppentheater

Deutschlandpremiere

Sonntag 07. Nov. // 11.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 15.30 Uhr (ohne Pause)
Kellertheater der Oper Leipzig

»Sávitrí«

»Žabáci – Sny starého dědka«

Samstag 06. Nov. // 14.30 – 15.30 Uhr und 17.00 – 18.00 Uhr
Kellertheater der Oper Leipzig

Divadlo Líšeň (Theater Líšeň), Brno

»Sávitrí«

Schattentheater

Konzeption, Text und Inszenierung – **Pavla Dombrovská**
Deutsche Übersetzung – **Wolfgang Spitzbardt**
Bühnenbild – **Jana Francová**
Puppenbau und Kostüme – **Eva Krásenská**
Technische Leitung – **Tillmann Schneiderheinze**, **Michael Münster**, Oper Leipzig
Darsteller – **Pavla Dombrovská**, **Irena Moštková**, **Tomáš Pavčík**
Musiker und Erzähler – **Luděk Vémola**

Sonntag 07. Nov. // 11.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 15.30 Uhr
Kellertheater der Oper Leipzig

Divadlo Líšeň (Theater Líšeň), Brno

»Žabáci – Sny starého dědka«

(»Frösche – Die Träume des Alten«)

Puppentheater

Deutschlandpremiere

Konzeption, Text und Inszenierung – **Pavla Dombrovská**
Deutsche Übersetzung – **Wolfgang Spitzbardt**
Musik – **Tomáš Vtípil**
Puppenbau und Bühnenbild – **Antonín Maloň**, **Marika Bumbálková**, **Luděk Vémola**
Der Alte – **Michal Bumbálek**
Technische Leitung – **Tillmann Schneiderheinze**, **Michael Münster**, Oper Leipzig
Darsteller – **Petra Kryštofová**, **Júlia Zorkovská**, **Petr Jan Kryštof**, **Luděk Vémola**

Beide Stücke in deutscher Sprache

Beide Stücke für Kinder (ab 5 Jahre) und Erwachsene

Uraufführungen »Šávitrí«: 1999, Brno
»Žabáci – Sny starého dědka«: 20.01.2009, Brno

Produktion: Divadlo Líšeň

Kontakt
Divadlo Líšeň
Pavla Dombrovská
Ondráčkova 20
62800 Brno
Tschechische Republik
Tel. 00420 – 530 32 98 10
info@divadlolisen.cz
www.divadlolisen.cz

Die Compagnie

Pavla Dombrovská

Das Divadlo Líšeň (Theater Líšeň) wurde 1998 von Pavla Dombrovská und Luděk Vemola im tschechischen Brno gegründet. Sie waren zuvor lange Zeit Mitglied in der berühmten Theatergruppe des Studio Dům in Brno, mit der sie viele Performances unter der Regie von Eva Talská aufführten. Dombrovská schuf ihre erste Produktion »The dark mistress« (»Die schwarze Geliebte«), für die sie 1996 einen Preis für die beste tschechische Amateurperformance gewann.

Das Ziel der Compagnie ist es, experimentelles Theater zu schaffen – Musik- und Tanzimprovisationen, Puppentheater und vieles mehr. Sie arbeiten ohne Zeitdruck und haben dadurch – im Unterschied zu vielen anderen Compagnien – die Möglichkeit, alle Facetten der Arbeit in Ruhe gründlich auszutesten.

Der Entstehungsort

Líšeň ist eine alte Stadt mit eigenem Dialekt und eigenen Bräuchen, aber zählt als Vorort von Brno, wo Pavla und Luděk wohnen und arbeiten. Die Compagnie probt in den Räumen im Hinterhof und im angrenzenden Wald. Der Ort mit seiner speziellen kreativen Atmosphäre gab dem Theater seinen Namen. Mittlerweile gehört das Ensemble zu den bedeutendsten Kinder- und Puppentheatern der Tschechischen Republik und gastiert auch oft im Ausland.

Die Stücke

Die Geschichte der Prinzessin Sávitrí leitet sich von der Legende des Mahabharata ab. Sie ist die Geschichte einer starken und treuen Liebe, die alles besiegen kann. Das Stück steht ganz in der Tradition des orientalischen Schattentheaters und erzeugt Spannung und Rührung.

In »Žabáci – Sny starého dědka« (»Frösche – Die Träume des Alten«) geht es um Freundschaft. Ein alter Mann, der einsam in einem Wald lebt, erträumt sich in seiner Phantasie ungewöhnliche Freunde, um nicht länger allein sein zu müssen.

Nur noch in Fabeln und Legenden können wir all das finden, wovon wir träumen, und in einer Welt leben, in der nichts unmöglich ist. In jedem von uns steckt noch etwas Kind, und die Stücke des Theaters Líšeň sprechen genau diesen Teil in uns an.

Die Presse

»Die ungefähr einstündige Vorstellung des Divadlo Líšeň entfacht die Phantasie des Theaterbesuchers, gewährleistet ausgesprochen ästhetische und emotionale Erfahrungen und öffnet in jedem von uns die Tür zu der kristallklaren Traumwelt der Kindheit.«

Vit Zavodsky, Loutkář, Prag